

## Anreise



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:

[www.klinik.uni-wuerzburg.de/anreise](http://www.klinik.uni-wuerzburg.de/anreise)

Besuchen Sie unsere Homepage:

[www.medizin.uni-wuerzburg.de](http://www.medizin.uni-wuerzburg.de)

## Allgemeine Hinweise

- Teilnahmegebühr** Die Veranstaltung ist kostenlos
- Zertifizierung** Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer sind beantragt
- Termin** 25. November 2009
- Tagungsort** Hörsaal Zentrum Innere Medizin (ZIM)  
Universitätsklinikum Würzburg  
Oberdürrbacher Str. 6  
97080 Würzburg
- Wissenschaftl. Leitung** Prof. Dr. med. Johann Bauersachs  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Oberdürrbacher Str. 6  
97080 Würzburg  
Tel.: 0931 201-39181  
E-Mail: [bauersachs\\_j@klinik.uni-wuerzburg.de](mailto:bauersachs_j@klinik.uni-wuerzburg.de)
- Organisation** Sabine Franzek  
Tel.: 0931 201-36380  
Fax: 0931 201-36381  
E-Mail: [franzek\\_s@klinik.uni-wuerzburg.de](mailto:franzek_s@klinik.uni-wuerzburg.de)

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:

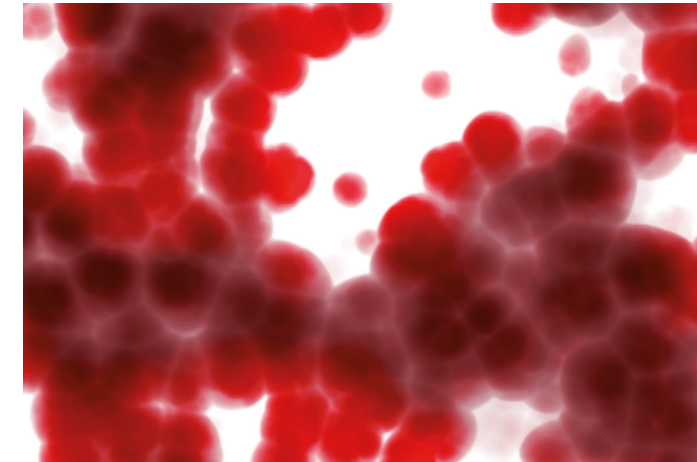


Universitätsklinikum Würzburg  
Medizinische Klinik und Poliklinik I



25. November 2009

## Leitsymptom Dyspnoe – Herz oder Lunge Rationale Diagnostik und Therapie



### Symposium mit Kasuistiken

Mittwoch, 25. November 2009  
18 Uhr s.t. bis ca. 20 Uhr

Hörsaal des Zentrums Innere Medizin (ZIM)  
Universitätsklinikum Würzburg  
Oberdürrbacher Str. 6  
97080 Würzburg



Medizinische Klinik  
und Poliklinik I

## Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dem Leitsymptom Dyspnoe können vielfältige Differentialdiagnosen zu Grunde liegen, die einer strukturierten rationalen Abklärung und spezifischen Therapie bedürfen. Dies ist um so wichtiger, da das Vorhandensein von Dyspnoe einen noch stärkeren negativen prädiktiven Wert in Bezug auf das Überleben der betroffenen Patienten hat, als beispielsweise die Angina pectoris.

Am **25. November 2009** möchten wir mit Ihnen die Differentialdiagnostik bei Dyspnoe, sowie die Ursachen für eine Rechts-herzbelastung diskutieren; anhand von Kasuistiken werden sehr praxisnahe Aspekte behandelt.

Die in den letzten zehn Jahren bei der Behandlung der pulmonalen Hypertonie erzielten Erfolge sind Thema des abschließenden Vortrags, in dem eine Bewertung der zugelassenen bzw. noch in klinischen Studien erprobten Therapieansätze erfolgt.

Wir laden Sie recht herzlich zu uns in den großen Hörsaal im Zentrum Innere Medizin ein und freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. Georg Ertl  
Direktor der Klinik



Prof. Dr. Johann Bauersachs  
Ltd. Oberarzt Kardiologie

## Programm

	<b>Vorsitz: G. Ertl, J. Bauersachs, M. Schmidt</b>	
18.00	Begrüßung	Ertl
18.15 - 18.45	<b>Rechtsherzbelastung – COPD, CETP, PAH, oder doch Linksherzinsuffizienz?</b>	Pelzer
18.45 - 19.15	<b>Rationale Differentialdiagnostik bei Dyspnoe</b>	Schmidt
19.15 - 19.45	<b>Aktuelle Therapie der pulmonalarteriellen Hypertonie</b>	Borst
19.45 - 20.00	Abschlussdiskussion und Zusammenfassung	
anschließend	Gemeinsamer Imbiss	

## Referenten/Vorsitz

**Prof. Dr. med. Johann Bauersachs**  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Universitätsklinikum Würzburg

**PD Dr. med. Mathias Borst**  
Abteilung Innere Medizin I  
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

**Prof. Dr. med. Georg Ertl**  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Universitätsklinikum Würzburg

**PD Dr. med Theo Pelzer**  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Universitätsklinikum Würzburg

**Prof. Dr. med. Michael Schmidt**  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Universitätsklinikum Würzburg

